**Ihre Meinung ist uns wichtig**

**Befragung der kooperierenden Praxiseinrichtungen**

|  |
| --- |
| Diese Befragung ist ein Instrument unseres Qualitätsmanagementsystems und wird in regelmäßigen Abständen durchgeführt. Wir möchten gerne wissen, welche Erfahrungen Sie mit der Kooperation zwischen Ihrer Einrichtung und unserer Fachschule bisher gemacht haben, um daraus Schlüsse für eine kontinuierliche Verbesserung unserer Kooperation zu ziehen. Ihre Angaben sind freiwillig und werden selbstverständlich vertraulich behandelt.  |

**Allgemeine Angaben:**

Datum: ……………………

Bildungsgang: Fachschule für Sozialpädagogik Heilerziehungspflege

Klassenbezeichnung: ..................................................

Dauer der Kooperationszeitläufe in Monaten (ca.): ……………………………………..

**Bitte kreuzen Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zutreffen.**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | Trifft voll zu | Trifft zum Teil zu | Trifft weniger zu | Trifft gar nicht zu |
| 1. | Der Informationsfluss zwischen den Lehrkräften der Fachschule und den Fachkräften unserer Einrichtung ist systematisch organisiert.  |  |  |  |  |
| 2. | Die Vereinbarung von Gesprächsterminen zwischen unserer Einrichtung und der Fachschule gelingt. |  |  |  |  |
| 3.  | Fachkräfte unserer Einrichtung und Lehrkräfte der Fachschule stimmen organisatorische Angelegenheiten der Ausbildung miteinander ab (z.B. Praktikums-/Besuche, Abstimmung der Abschlussprüfung, etc.).  |  |  |  |  |
| 4. | Konzeptionelle und organisatorische Schwerpunkte unserer Einrichtung werden bei der Ausgestaltung der praktischen Ausbildung berücksichtigt.  |  |  |  |  |
| 5.  | Die Unterrichtsinhalte der Fachschule berücksichtigen beruflich relevante Entwicklungen und Neuerungen. |  |  |  |  |
| 6. | Im Unterricht der Fachschule werden Inhalte behandelt, die für die erzieherische Praxis notwendig sind.  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | Trifft voll zu | Trifft zum Teil zu | Trifft weniger zu | Trifft gar nicht zu |
| 7. | Es wird deutlich, dass der Unterricht der Fachschule bei den Studierenden die Entwicklung beruflicher Kompetenzen fördert. |  |  |  |  |
| 8. | Die Kriterien zur Beurteilung der praktischen Leistungen sind transparent.  |  |  |  |  |
| 9.  | Die Rolle der Fachkräfte unserer Einrichtung ist im Rahmen der praktischen Ausbildung klar definiert.  |  |  |  |  |

**Weitere Anmerkungen , Verbesserungsvorschläge o. ä.:**

……………………………………………………………………………………………………………

……………………………………………………………………………………………………………

……………………………………………………………………………………………………………

……………………………………………………………………………………………………………

……………………………………………………………………………………………………………

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!